

MEDIENINFORMATION

Alice Springs. Retrospektive

15.9.2024 bis 2.2.2025, Museum Schloss Moyland

Alice Springs wurde mit ihrer Werbe- und Modefotografie zu einer der bedeutendsten Fotografinnen ihrer Zeit. Die Frau an der Seite Helmut Newtons hatte das Talent, in ihren sensiblen Aufnahmen die Persönlichkeit der Fotografierten lebhaft widerzuspiegeln. Das Museum Schloss Moyland würdigt das Werk der Fotografin und zeigt u. a. Arbeiten, die im Rahmen dieser großen Retrospektive vom 15. September 2024 bis 2. Februar 2025 erstmals zu sehen sind. Die Schau steht in einem anregenden Dialog mit Werken des deutsch-französischen Fotografen Willy Maywald, die in der Sammlung des Museums vertreten sind und zum Teil noch nie gezeigt wurden.

Die Ausstellung

Im letzten Jahr hätte June Newton (1923–2021), alias Alice Springs, ihren 100. Geburtstag gefeiert. Seit 1970 arbeitete sie als Fotografin und hinterließ ein beeindruckendes Werk, das sie zu einer der bedeutendsten Mode- und Porträtfotografinnen ihrer Zeit machte. Am Anfang ihres eigenen Oeuvres stand ein außergewöhnlicher Zufall: Als ihr Mann, der berühmte Fotograf Helmut Newton, 1970 in Paris wegen einer Grippe nicht in der Lage war, einen Foto-Auftrag zu erfüllen, ließ sich June Newton von ihm die Handhabung der Kamera und des Belichtungsmessers erklären. Sie fotografierte an seiner Stelle ein Werbebild für die französische Zigarettenmarke Gitanes. Das Porträt des rauchenden Models wurde der Startschuss für eine erfolgreiche Karriere als Fotografin.

Das Museum Schloss Moyland zeigt in Kooperation mit der Helmut Newton Foundation und den Opelvillen Rüsselsheim rund 150 Vintage-Prints und Ausstellungsabzüge. Von intimen Porträts bis hin zu stilprägenden Modeaufnahmen – die Ausstellung bietet einen tiefen Einblick in das Werk einer Frau, die die Fotografie maßgeblich geprägt hat.

Besonderheiten

Besondere Highlights der Ausstellung *Alice Springs* sind Fotografien, die bis vor kurzem noch nie gezeigt wurden. Diese Werke wurden im Jahr 2023 in der ehemaligen Wohnung des Ehepaars Newton in Monaco entdeckt, bieten einen faszinierenden Einblick in das Schaffen von Alice Springs und ergänzen das bereits bekannte Oeuvre um neue Facetten. Die Liste der von Alice Springs porträtierten Künstler:innen, Schauspieler:innen und Musiker:innen umfasst internationale Namen der Kulturszene aus den vergangenen vierzig Jahren auf beiden Seiten des Atlantiks. In der Ausstellung im Museum

Stiftung
Museum Schloss Moyland
Sammlung van der Grinten
Joseph Beuys Archiv
des Landes Nordrhein-Westfalen

Am Schloss 4
47551 Bedburg-Hau

Telefon +49 2824 9510-0
Telefax +49 2824 9510-99
info@moyland.de
www.moyland.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sofia Tuchard M.A.
Leitung

Telefon +49 2824 9510-64
tuchard@moyland.de

Bedburg-Hau, 12.9.2024

Schloss Moyland liegt ein besonderer Fokus auf Springs' Künstler:innenporträts unter anderem von Joseph Beuys, Peter Hujar, Niki de Saint Phalle oder Gerhard Richter. Auch Modedesigner:innen wie Vivienne Westwood, Karl Lagerfeld oder die Schauspieler:innen Fanny Ardant, Catherine Deneuve, Anjelica Houston und Charlotte Rampling hat sie abgelichtet.

Springs' sensible Porträts kommen den Menschen nahe, spiegeln ihre Persönlichkeit lebhaft wider und lassen etwas vom inneren Empfinden ihrer Modelle erahnen. Im Laufe der Zeit hat sie in Selbstporträts auch ihre eigenen Stimmungen sowie die Veränderungen ihres Gesichts und Körpers aufgezeichnet. Helmut Newton und Alice Springs haben sich auch stets gegenseitig porträtiert.

Willy Maywald.

Künstler daheim – Les artistes chez eux

31.7.2024 bis 2.2.2025

Parallel zur Ausstellung von Alice Springs präsentiert das Museum Schloss Moyland eine weitere Ausstellung mit Werken des renommierten deutsch-französischen Fotografen Willy Maywald (1907–1985). Maywald, der aus Kleve, in der unmittelbaren Umgebung von Schloss Moyland, stammt, ist für seine herausragenden Porträts von Künstler:innen der 1940er bis 1980er Jahre bekannt. Bekennend homosexuell, wurde ihm Kleve schnell zu klein. Er zog von dort nach Krefeld, dann nach Berlin und schließlich nach Paris. Hier erlangte er Berühmtheit mit Fotografien von Werken bekannter Modedesigner wie Christian Dior, Jacques Fath oder Balenciaga. Seine Porträts ergänzen die Ausstellung von Alice Springs und bieten den Besucher:innen die Möglichkeit, zwei unterschiedliche Ansätze der Porträtfotografie miteinander in Bezug zu setzen.

Die Ausstellung wirft einen eindringlichen Blick auf den renommierten Modefotografen und sein Schaffen in Paris, wo er den Großteil seines Lebens verbrachte und nach dem Zweiten Weltkrieg dauerhaft lebte. Bereits vor dem Krieg wurden seine Fotografien in Zeitschriften wie Vogue oder Verve veröffentlicht. In Paris knüpfte er Kontakte zu Künstler:innen wie Marc Chagall, Pablo Picasso und Georges Braque. Maywalds Porträts fangen nicht nur die äußere Erscheinung, sondern auch die Persönlichkeit der Künstler:innen ein. Er steigerte die Spannung in seinen Fotografien durch das Spiel mit Licht und Schatten.

Als einer der ersten Fotografen entdeckte er das Atelier als zentrales Bildmotiv und reflektierte persönliche Erlebnisse in seiner Autobiographie „Die Splitter des Spiegels“ (1985). Diese Ausstellung wird aus der eigenen Sammlung und mithilfe einiger Leihgaben vom Museum Kurhaus Kleve realisiert.

Ausstellungsprogramm im Museum Schloss Moyland

Mit der Retrospektive der bekannten Fotografin Alice Springs und der Ausstellung zu Willy Maywald setzt das Museum Schloss Moyland eine erfolgreiche Reihe von Projekten zur Porträt- und Modefotografie fort, die im Jahr 2022 mit der Schau *Female View: Modefotografinnen von der Moderne bis zum Digitalen Zeitalter* begann. Die Ausstellungen sind ebenso Ausdruck der Mission des Museums, bedeutende Künstler:innen zu ehren und diese einem breiteren Publikum zugänglich zu machen.

Mit der Künstlerischen Direktorin Dr. Antje-Britt Mählmann, die seit April 2022 im Amt ist, entwickelt sich das Museum in Richtung Diversität, Inklusion und Gegenwart weiter. Dr. Mählmann plant experimentelle sowie interdisziplinäre Formate, die eine größere Öffentlichkeit ansprechen. Der Dialog nimmt darin eine besondere Rolle ein: Dialog mit dem Publikum, mit Künstler:innen, zwischen den Disziplinen und mit anderen Institutionen.

Begleitprogramm

Sonntag, 15.9.2024, 14 Uhr

Eröffnung

Gespräch Dr. Antje-Britt Mählmann und Dr. Matthias Harder (Direktor Helmut Newton Foundation, Berlin), Musik von Hanna Fearn sowie Ausklang an der *Bar Mezzogiorno*

Eintritt frei

Jeden 1., 3. und 5. Sonntag im Monat, 15–16 Uhr

Öffentliche Führungen

Kosten: 4 € pro Person, erm. 3 €, jeweils zzgl. Museumseintritt, Museumskids 2,50 €

Freitag, 18.10.2024, 14–14.30 Uhr: Karl Lagerfeld

Freitag, 29.11.2024, 14–14.30 Uhr: Jane Birkin

Freitag, 3.1.2025, 14–14.30 Uhr: Catherine Deneuve

Öffentliche Kurzführungen

Kosten: 3,50 € pro Person, erm. 3 €, jeweils zzgl. Museumseintritt, Museumskids 2,50 €

Freitag, 27.9.2024, 14–16.30 Uhr

Collage-Workshop *Mode probieren*

für Kinder im Grundschulalter (6–10 Jahre)

Angeregt von den Mode- und Porträtfotografien von Alice Springs und Willy Maywald experimentieren die Teilnehmer:innen mit dem eigenen Porträt.

Mithilfe von Schere, Kleber, verschiedenen Materialien und vielen Ideen lassen sie ein neues Bild von sich entstehen.

Kosten: 13,50 €, 11,50 € Museumskids (inkl. Material)

Weitere Informationen und Anmeldung bis 18.9.2024
unter besucherservice@moyland.de

Samstag/Sonntag, 5./6.10.2024, 11–17 Uhr

Workshop *Porträtfotografie*

mit Kirsten Becken für alle ab 16 Jahre

An zwei Tagen bietet Kirsten Becken Einblicke in ihre Porträtfotografie.

Durch Ausprobieren und Planung mit Lichtaufbau werden Konzepte zu Selbstdarstellung auf Bildern innerhalb der Schwarzweißfotografie festgelegt. Welche Rollen gilt es zu brechen, welche Muster zu erkennen? Eine spannende Erkundungstour durch Selbst- und Fremdwahrnehmung.

Kosten: 25 € pro Person, ermäßigt 22 € pro Person (inklusive Material und Museumseintritt)

Weitere Informationen und Anmeldung bis zum 27.9.2024

unter besucherservice@moyland.de

Dienstag bis Freitag, 15.–18.10.2024, jeweils 9.30 bis 14.30 Uhr

Workshop-Woche in den Herbstferien *helloCREATuRE!*

für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahre

Dieser Workshop gibt Kindern die Freiheit, sich selbst zu spüren und auszudrücken. Spiel und Spaß stehen hierbei an erster Stelle! Der Workshop basiert auf Fantasie und Kreativität mit dem Ziel, die individuelle und facettenreiche Persönlichkeit zu entdecken und weiterzuentwickeln. Die Transformation über Mode und Schminke sowie Tanz und Performance sind zentral. Neben der eigenen Darstellung werden außerdem Vertrauen, Inspiration und Unterstützung füreinander, innerhalb der Gruppendynamik, gefördert. Spaß ist garantiert!

Kosten: 50 €, 45 € für Museumskids und solche, die es werden wollen

Hinweise: Für die Pause bitte ggf. einen kleinen Snack und etwas zu trinken mitbringen.

Weitere Informationen und Anmeldung bis 7.10.2024

unter besucherservice@moyland.de

Sonntag, 3.11.2024, 14–14.45 Uhr

Öffentliche Familienführung

für Kinder ab 6 Jahren und ihre Familien

Mit ca. 150 Fotografien zeigt das Museum Schloss Moyland eine große Retrospektive der Fotografin June Newton (Alice Springs). Teil der Ausstellung werden auch Fotografien sein, die bisher selten zu sehen waren.

Diese Arbeiten wurden erst kürzlich aus der Wohnung der Newtons in Monaco in die Berliner Stiftung überführt. Die Schau wirft außerdem ein Streiflicht auf Springs' Porträts von Joseph Beuys und weiteren Künstler:innen.

Kosten: 3,50 € pro Person, erm. 3 €, jeweils zzgl. Museumseintritt, Museumskids 2,50 €,

Anmeldung unter besucherservice@moyland.de

Sonntag, 2.2.2025, 14 Uhr

Dialogischer Rundgang *Frauenrollen in der Kunst*

mit Dr. Antje-Britt Mählmann, Künstlerische Direktorin Museum Schloss Moyland und Kuratorin, und Dr. Beate Kemfert, Vorstand und Kuratorin Kunst- und Kulturstiftung Opelvillen Rüsselsheim
Kosten: 6 €, erm. 3 € zzgl. Museumseintritt

Im Begleitprogramm wird es außerdem weitere Gespräche mit Künstlerinnen, bekannten Schauspielerinnen und Kuratorinnen geben, die sich mit Frauenrollen in der Kunst befassen. Das Programm wird um Modeführungen sowie dialogische Rundgänge zu den porträtierten Persönlichkeiten ergänzt. Die teilnehmenden Personen und Termine werden noch bekannt gegeben.

Änderungen vorbehalten